

MITTEILUNGSBLATT | NR . 43

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 07 | 08
Ausgegeben am 15. 9. 2008**

1. Ausschreibung der Stelle einer künstlerisch-wissenschaftlichen MitarbeiterIn gem. § 100 UG 2002 als Karenzvertretung im Bereich Kontextuelle Malerei am Institut für Bildende Kunst

1. Ausschreibung der Stelle einer künstlerisch-wissenschaftlichen MitarbeiterIn gem. § 100 UG 2002 als Karenzvertretung im Bereich Kontextuelle Malerei am Institut für Bildende Kunst

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt die Stelle einer Ersatzkraft zur Ausschreibung:

Künstlerisch-wissenschaftliche/r MitarbeiterIn gem. § 100 UG 2002

als Karenzvertretung im Bereich Kontextuelle Malerei am Institut für Bildende Kunst. Diese Position wird befristet bis voraussichtlich 31.01.2009 im Ausmaß von 30 Stunden vergeben.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen im Bereich Kontextuelle Malerei, die Betreuung der Studierenden, die Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben sowie Evaluierungsmaßnahmen.

Voraussetzung für die Bewerbung:

Ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Studium oder eine für die Verwendung in Betracht kommende gleich zu wertende künstlerisch-wissenschaftliche Befähigung.

Gewünschte Zusatzqualifikationen:

Konzeptuelle Position mit Kenntnis und Interesse an der Kunstgeschichte und Gender Studies sowie IT-Kenntnisse.

InteressentInnen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 13/2008 bis 06.10.2008 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Eva Moor
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 - 1601 | Fax: 01 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Für das Rektorat:
Mag. Anna Steiger
Vizerektorin